

Hohes Licht, 2651m

Wegbeschreibung: **(Wir haben daraus eine 2-Tages-Tour gemacht mit Übernachtung auf der Rappenseehütte)**

Los gings wie so oft am wunderschönen Oberstdorfer Bahnhof. Mit dem Fahrrad weiter ins Rappental bis zur Schwarzen Hütte. Dort haben wir die Räder stehen gelassen und machten uns zu Fuß auf zur Rappenseehütte. Nach gut 2,5 Stunden durch Wald und Wiesen stehen wir vor der frisch renovierten Rappenseehütte. Vorsicht im Sommer! Die Hütte hat zwar ca. 350 Übernachtungsmöglichkeiten...aber im Sommer ist es da durchaus ziemlich voll!

Am nächsten Morgen geht es auf dem "Heilbronner Weg" weiter. Nach der Rappenseehütte bringt uns der steile Weg recht schnell bergauf durch die Große Steinkarscharte (2262m). Hier führt ein anderer Weg hinab ins Lechtal. Jetzt geht es weiter direkt auf die Wand zu. Hier kommen wir an eine drahtseilgesicherte, etwas kraxlige Strecke, die aber gut begehbar ist. Vorsicht, hier sind meistens Altschneereste!

Nach dem Kraxelstück gabelt sich der Weg - links Heilbronner weg rechts Hohes Licht. Jetzt sind es noch rund 40 Minuten, bis wir auf dem zweithöchsten Gipfel des Allgäuer Hauptkammes stehen.

Der Abstieg erfolgt leider über den gleichen Weg. Man kann allerdings auch den Heilbronner Weg weitergehen. Entweder bis zur Kemptener Hütte (also komplett) oder über das Waltenberger Haus absteigen.

Hütten:

Schwarze Hütte:

Brotzeitmöglichkeit

Rappenseehütte:

2091m, DAV-Unterkunftshaus, geöffnet von Mitte Juni bis Mitte Oktober, 340 Schlafplätze, Tel/Fax:08321 / 26566

Enzianhütte

(dort kommt man vorbei, wenn man schon vor der Schwarzen Hütte aufsteigt)

Höhenunterschiede: 1. Tag: Oberstdorf - Rappenseehütte: 1200 m Aufstieg
2. Tag: Rappenseehütte - Hohes Licht: 550 m Aufstieg

Gehzeit: 1. Tag: Schwarze Hütte - Rappenseehütte: 2,5 h
2. Tag: Rappenseehütte - Hohes Licht und zurück: 3 h
2. Tag: Rappenseehütte - Schwarze Hütte: 2 h

Anreise: Bis Oberstdorf mit Bahn oder Auto. Von Oberstdorf entweder zu Fuß ins Rappenalbtal (nicht so der Hit...viel Teerstraße!)
Besser man fährt mit dem Bus bis nach Birgsau. Busse fahren jede Stunde (?) ab Bahnhof.

Tipps

Auch wenn man diese Tour sicherlich auch an einem Tag machen kann...es ist einfach schön sehr früh auf dem Hohen Licht zu stehen!

Man kann -wie wir- auch mit dem Fahrrad von Oberstdorfer Bahnhof bis zur Schwarzen Hütte fahren. Allerdings sind das doch ungefähr 20 km und das meistens bergauf MIT Rucksack. Das ist durchaus nicht ganz unanstrengend!

Auch wenn der "Heilbronner Weg" als Touri-Weg verschrien ist, muß man auch hier (wie übrigens immer in den Bergen) trittsicher und einigermaßen schwindelfrei sein! Es ist eine kraxlige, drahtseilgesicherte Stelle unterhalb des Hohen Lichts dabei.